## Start-up TrendRaider ruft zum Upcycling auf

Pressemitteilung vom 26. Februar 2019

TrendRaider ruft zur Wiederverwertung von Kleidung auf und will damit der verbreiteten Kleiderverschwendung entgegenwirken. Das Startup setzt bei der Zusammenstellung seiner TrendBoxen immer auf faire und nachhaltige Partner.

## Die neuesten Nachhaltigkeits-Trends in einer Box

Neben einer Auswahl aus Food, Wellness und Design kommen in die monatliche TrendBox von TrendRaider auch tolle Fashion-Produkte. Dabei achtet das Unternehmen immer auf innovative und fair produzierte Inhalte. So war in der JanuarBox von TrendRaider ein Stirnband des nachhaltigen Unternehmens Soki Kassel zu finden, bei dem Upcycling groß geschrieben wird. Aus alten Bettbezügen werden hier individuelle Boxershorts gestaltet und das Material somit weiterverwendet.

Upcycling geht auch zu Hause. Alte Stoffe müssen noch längst nicht weggeschmissen werden, weil das T-Shirt nicht mehr passt. Ob man dem Oberteil einfach eine kürzere Ärmellänge verpasst oder etwas völlig Neues aus ihm näht, ist jedem selbst überlassen. Zuletzt eignet sie sich allemal für eine Spende.

Auch die Anschaffung neuer Kleidung muss nicht immer verschwenderisch sein. Ein Besuch des nächsten Second-Hand-Ladens ist nicht nur nachhaltig, sondern ermöglicht auch den Fund toller Unikate. TrendRaider unterstützt mit seiner TrendBox all diese Optionen des Upcyclings von Kleidung und ruft seine Community dazu auf.

## Nachhaltige Überraschungen: Die TrendBox

TrendRaider ist ein ambitioniertes Startup-Unternehmen aus Berlin mit dem Motto: Überraschungen darf es nicht nur zu besonderen Anlässen geben! Jeden Monat überrascht TrendRaider mit neuen, trendigen und innovativen Überraschungen zu wechselnden Themen. Der Kunde muss sich nicht zwischen FoodBox oder BeautyBox entscheiden. Denn die TrendBox steht für eine bunte Auswahl aus den Bereichen Food, Wellness, Fashion und Design und legt dabei den Fokus stets auf Nachhaltigkeit.